

## **Leistungen der Deutschen Phytomedizinischen Gesellschaft und Leitbild der Mitglieder**

Feldmann, F.

Die Mitgliedschaft in der Deutschen Phytomedizinischen Gesellschaft (DPG) ist ihrem Wesen nach **sinnstiftend**, d.h. der Zweck der DPG wird durch das Wirken jedes einzelnen Mitgliedes deutlich.

Jedes Mitglied repräsentiert die DPG durch sein Wirken nach außen und stellt phytomedizinische Belange in der Öffentlichkeit dar. Für uns ist deshalb jedes Mitglied gleichermaßen **bedeutsam** im Hinblick auf die Erlangung der satzungsgemäßen Ziele.

Unsere Mitwirkung in der DPG ist von der **Verantwortung** gegenüber dem Auftrag der DPG getragen. Die Erlangung persönlicher oder institutioneller Vorteile durch das Wirken der DPG wird dem Auftrag untergeordnet und ergibt sich beiläufig.

Der Auftrag der DPG orientiert sich am **Nutzen für das Gemeinwohl**. Wir sind uns der herausragenden Bedeutung der Phytomedizin für die Sicherung der Ernährungsgrundlage unserer Bevölkerung in einem wachsenden Europa und unter den Bedingungen eines sich globalisierenden Handels bewußt.

Der Auftrag der DPG besteht in der **Verknüpfung unterschiedlichster Interessengruppen**, die auf ihre spezielle Weise die Ernährungsgrundlage der Bevölkerung sichern. Es ist ohne Bedeutung, welchen Weg die einzelnen Mitglieder dazu beschreiten oder wie groß ihr Beitrag ist.

Unser stetiges Streben ist die **fachliche, gesamtheitliche Einordnung** von Erkenntnissen der Einzeldisziplinen der Phytomedizin und die dadurch entstehende Möglichkeit zu wissenschaftlichem Fortschritt und zur technischen Innovation auf dem Gesamtgebiet der Phytomedizin.

Unsere Mitglieder fördern die Forschung auf dem Gesamtgebiet der Phytomedizin sowie die Anwendung der gewonnenen Erkenntnisse in der Lehre und Beratung. Daraus resultiert die gemeinsame Erarbeitung von **vielfältigen** phytomedizinischen **Problemlösungen**.

Unsere Mitglieder leisten eine **interdisziplinäre und transdisziplinäre Integration** phytomedizinischer Inhalte, da sie aus den Bereichen der Universität/Forschung, Industrie/Klein- und mittelständische Betriebe, einschließlich pflanzenbaulicher Produzenten, Öffentliche Beratung/Selbstständige Sachverständige, sowie Landes- und Bundesbehörden kommen.

Wir verknüpfen diese in der DPG vertretenen Interessengruppen durch

- ihre Einbindung in ein Informationsnetzwerk (Internet, Mitteilungsblatt, Periodika, Bereitstellung eines Mitgliederverzeichnisses)
- die Ausgestaltung nationaler und internationaler Tagungen mit Themenangeboten aus dem Kreis der Mitgliedschaft
- Bezuschussung von Tagungen, die in der Verantwortlichkeit von Mitgliedern liegen

- Bezuschussung von Informationsmaterial zu phytomedizinischen Inhalten
- Bezuschussung von Reisen von Mitgliedern, die im Auftrag der DPG unterwegs sind (z.B. zu Fachgesprächen im Ausland)
- Durchführung von Projektgruppen innerhalb von Arbeitskreisen zu Schwerpunkten, die von Mitgliedern angeregt werden
- Unterstützung bei der Durchführung von Arbeitskreisen
- Unterstützung bei der Bearbeitung neuer interdisziplinärer Ansätze durch Zusammenarbeit mit anderen Fachorganisationen
- Verträge zu gegenseitigen Beitragsreduktionen bei Doppelmitgliedschaften in verschiedenen Fachorganisationen
- Führung eines Veranstaltungskalenders, der von jedem Mitglied bedient werden kann, um andere Mitglieder zu informieren

Unser besonderes Augenmerk erhält die **Förderung des phytomedizinischen Nachwuchses**. Der Nachwuchs ist im Vorstand vertreten, hat Mitbestimmungsrecht und wird zu allen Fragen gehört. Wir unterstützen unsere **vorläufigen Mitglieder** insbesondere durch

- die detaillierte Diskussion ihrer wissenschaftlichen Beiträge während der Arbeitskreistagungen
- Hilfestellung bei der **Einordnung der eigenen Ergebnisse** in den Gesamtzusammenhang der Phytomedizin
- **Vermittlung von Ansprechpartnern** der DPG im In- und Ausland
- die Mitarbeit bei der Zusammenstellung von **Ausbildungsleitlinien** für Phytomediziner
- das verbilligte Angebot von **über einhundert Weiterbildungsmöglichkeiten** im Rahmen des Seminarprogramms des VDL\*
- die **Vermittlung von Auslandspraktika** auf landwirtschaftlichen Betrieben, Entwicklungshilfeprojekten und in vor- und nachgelagerten Wirtschaftsbereichen der Agrar- und Ernährungswirtschaft (in Zusammenarbeit von DPG/VDL mit der International Association of Agricultural Students, IAAS)
- **Vorzugskonditionen für Unfall- und Rentenversicherungen** zu Gruppenpreisen des VDL\*
- **einen Stellenhinweisdienst/eine Jobbörse** basierend auf der Auswertung von 45 Journalen durch den VDL sowie direkte Meldungen freier Stellen unserer Mitgliedsorganisationen
- reduzierten Beitrag zur **Nutzung von [www.AgriJob.de](http://www.AgriJob.de)**\*
- **Darstellung von Berufsbildern**, Ausbildungseinrichtungen, potentiellen Arbeitgebern durch die Doktorandenexkursion der DPG
- **Veröffentlichung von Stellengesuchen** im Informationsnetzwerk der DPG\*
- Möglichkeiten des **Bewerbertrainings** durch den VDL
- **finanzielle Subvention** bei der Teilnahme an Arbeitskreistagungen

---

\* dieses Angebot steht auch den übrigen Mitgliedern zur Verfügung

- **verbilligte Konditionen bei DPG-Tagungen**
- **kostenlosen Bezug\*** des „Journal of Plant Disease and Protection“, verbilligten Bezug des „Journal of Phytopathology“ und der „Schriftenreihe der DPG“
- den **kostenlosen Bezug\*** der „Phytomedizin“
- Angebot einer von vorläufigen Mitgliedern selbstgestalteten **Online-Plattform**

Wir erkennen untereinander herausragende Leistungen unserer Mitglieder an und betonen dies durch die **Verleihung von Preisen und Auszeichnungen**. Wir vermitteln so der Öffentlichkeit durch die Herausstellung besonderer Leistungen einzelner die Bedeutung der Phytomedizin für das Gemeinwohl insgesamt.

Auf sich verändernde gesellschaftliche Anforderungen an die Phytomedizin reagieren wir mit neutraler Information über wissenschaftliche Sachverhalte und **gestalten** so **einen fachlich begründeten Wandel** in der Gesellschaft mit.